

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Verb

Unterscheidung Partizip I und Adjektiv (E-Niveau)

1 Gib für jedes fett gedruckte Wort an, ob es ein Partizip I oder ein Adjektiv ist. Begründe deine Entscheidung.

Ich habe letztens ein **spannendes** Buch gelesen.

Adjektiv. „Das Buch ist spannend“, aber nicht: „Das Buch spannt“.

Darin ging um einen Seemann auf einem **sinkenden** Schiff.

Partizip I. „Das Schiff sinkt“, aber nicht: „Das Schiff ist sinkend“.

Rings um ihn herum war nur die **glänzende** Südsee.

Zu seinem Glück konnte er sich auf einer **schwimmenden** Truhe an Land retten.

Auf der Insel war er nicht lang allein, denn er traf bald ihre **reizenden** Bewohner.

Schließlich fühlte er sich so wohl, dass er sein stetig **schwindendes** Heimweh ganz vergaß.

Er blieb den Rest seines Lebens dort und wurde bald eine **bedeutende** Person.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Verb

Unterscheidung Partizip I und Adjektiv (E-Niveau) – Lösungen

1 Gib für jedes fett gedruckte Wort an, ob es ein Partizip I oder ein Adjektiv ist. Begründe deine Entscheidung.

Ich habe letztens ein **spannendes** Buch gelesen.

Adjektiv. „Das Buch ist spannend“, aber nicht: „Das Buch spannt“.

Darin ging um einen Seemann auf einem **sinkenden** Schiff.

Partizip I. „Das Schiff sinkt“, aber nicht: „Das Schiff ist sinkend“.

Rings um ihn herum war nur die **glänzende** Südsee.

Partizip I. „Die Südsee glänzt“, aber nicht: „Die Südsee ist glänzend“.

Zu seinem Glück konnte er sich auf einer **schwimmenden** Truhe an Land retten.

Partizip I. „Die Truhe schwimmt“, aber nicht: „Die Truhe ist schwimmend“.

Auf der Insel war er nicht lang allein, denn er traf bald ihre **reizenden** Bewohner.

Adjektiv. „Die Bewohner sind reizend“, aber nicht: „Die Bewohner reizen“.

Schließlich fühlte er sich so wohl, dass er sein stetig **schwindendes** Heimweh ganz vergaß.

Partizip I. „Das Heimweh schwindet“, aber nicht: „Das Heimweh ist schwindend“.

Er blieb den Rest seines Lebens dort und wurde bald eine **bedeutende** Person.

Adjektiv. „Seine Person ist bedeutend“, aber nicht: „Seine Person bedeutet“.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Nomen

Genus und Sexus beim Nomen

1 Ordne die Begriffe in die Tabelle ein. Ergänze den Artikel.

~~Pferd~~ – Hengst – Stute – Katze – Kater – Welpen – Tier – Ferkel – Eber – Sau – Mensch – Männchen – Weibchen – Person – Promi

	männliches Sexus	weibliches Sexus	kein festes Sexus
maskulines Genus			
feminines Genus			
Neutrum			das Pferd

2 Ergänze die Tabelle. Zwei Zellen bleiben leer.

Unmarkiertes Nomen	Genus	(natürliches) Geschlecht	Markiertes Nomen
Hund	maskulin	nicht fest	Hündin
Mädchen			
			Hexer
			Lehrerin
Ente			
Meerschweinchen			

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

3 Sieh dir noch einmal die Tabelle zu Aufgabe 2 an. Achte besonders auf die Endungen. Was beobachtest du?

4 Sammle weitere unmarkierte Nomen und ihre markierte Form.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Nomen

Genus und Sexus beim Nomen – Lösungen

1 Ordne die Begriffe in die Tabelle ein. Ergänze den Artikel.

~~Pferd~~ – Hengst – Stute – Katze – Kater – Welpen – Tier – Ferkel – Eber – Sau – Mensch – Männchen – Weibchen – Person – Promi

	männliches Sexus	weibliches Sexus	kein festes Sexus
maskulines Genus	der Hengst der Kater der Eber		der Welpen der Mensch der Promi
feminines Genus		die Stute die Sau	die Katze die Person
Neutrum	das Männchen	das Weibchen	das Pferd das Tier das Ferkel

2 Ergänze die Tabelle. Zwei Zellen bleiben leer.

Unmarkiertes Nomen	Genus	(natürliches) Geschlecht	Markiertes Nomen
Hund	maskulin	nicht fest	Hündin
Mädchen	Neutrum	weiblich	-
Hexe	feminin	weiblich	Hexer
Lehrer	maskulin	nicht fest/männlich	Lehrerin
Ente	feminin	nicht fest	Enterich
Meerschweinchen	Neutrum	nicht fest	-

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

3 Sieh dir noch einmal die Tabelle zu Aufgabe 2 an. Achte besonders auf die Endungen. Was beobachtest du?

Wörter mit bestimmten Endungen/Wortbildungssuffixen haben immer dasselbe Genus. Das natürliche Geschlecht ist unabhängig davon. „-er“ und „-rich“ bilden Maskulina, „-in“ bildet Feminina, „-chen“ bildet Neutra.

4 Sammle weitere unmarkierte Nomen und ihre markierte Form.

Schüler - Schülerin, Arzt - Ärztin (Umlaut), Bauer - Bäuerin (Umlaut), Maler - Malerin (kein Umlaut), Zauberer - Zauberin; Cousin - Cousine; Witwe - Witwer, Maus - Mäuserich, Pute - Puter ...

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Nomen

Singularetantum und Pluraletantum

1 Einige Substantive/Nomen stehen nur im Singular, andere nur im Plural. Sortiere die Wörter in die Tabelle.

~~das Wasser, die Trümmer, die Wohnung~~, das Gesetz, die Leute, die Butter, der Hunger, das Obst, die Arbeit, das Atmen, die Kosten, die Freiheit, der Regen, die Sommerferien, die Masern, der Spaß

kann im Singular und auch im Plural stehen	steht nur im Singular	steht nur im Plural
die Wohnung - die Wohnungen	das Wasser	die Trümmer

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Nomen

Singularetantum und Pluraletantum – Lösungen

1 Einige Substantive/Nomen stehen nur im Singular, andere nur im Plural. Sortiere die Wörter in die Tabelle.

~~das Wasser, die Trümmer, die Wohnung~~, das Gesetz, die Leute, die Butter, der Hunger, das Obst, die Arbeit, das Atmen, die Kosten, die Freiheit, der Regen, die Sommerferien, die Masern, der Spaß

kann im Singular und auch im Plural stehen	steht nur im Singular	steht nur im Plural
die Wohnung - die Wohnungen	das Wasser	die Trümmer
das Gesetz - die Gesetze	die Butter	die Leute
die Arbeit - die Arbeiten	der Hunger	die Kosten
die Freiheit - die Freiheiten	das Obst	die Sommerferien
der Spaß - die Späße	das Atmen	die Masern
	der Regen	

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Artikel und Pronomen

Pronomen **es**

1 Gib an, wie das Pronomen **es** jeweils gebraucht wird.

Personalpronomen **es**: **Es** kann durch ein Substantiv/Nomen und seinen Begleiter ersetzt werden.

Unpersönliches **es**: **Es** kann nicht ersetzt oder weggelassen werden.

Platzhalter **es**: **Es** am Satzanfang, das beim Umstellen weggelassen muss.

Korrelat **es**: **Es** kann durch *das* ersetzt werden.

Es freut mich, dass du zu Besuch kommst. Korrelat es _____

Es schneit schon den ganzen Tag. _____

Endlich ist es wieder Sommer! _____

Es steht dort vorn im Regal, das Buch über die alten Römer. _____

Es scheint schon den ganzen Tag die Sonne. _____

Es gibt keinen Kuchen mehr. _____

Es klappert die Mühle am rauschenden Bach. _____

Hast du es gewusst? _____

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Artikel und Pronomen

Pronomen **es** – Lösungen

1 Gib an, wie das Pronomen **es** jeweils gebraucht wird.

Personalpronomen **es**: **Es** kann durch ein Substantiv/Nomen und seinen Begleiter ersetzt werden.

Unpersönliches **es**: **Es** kann nicht ersetzt oder weggelassen werden.

Platzhalter **es**: **Es** am Satzanfang, das beim Umstellen weggelassen muss.

Korrelat **es**: **Es** kann durch *das* ersetzt werden.

Es freut mich, dass du zu Besuch kommst. Korrelat *es*

Es schneit schon den ganzen Tag. Unpersönliches *es*

Endlich ist es wieder Sommer! Korrelat *es*

Es steht dort vorn im Regal, das Buch über die alten Römer. Personalpronomen *es*

Es scheint schon den ganzen Tag die Sonne. Platzhalter *es*

Es gibt keinen Kuchen mehr. Unpersönliches *es*

Es klappert die Mühle am rauschenden Bach. Platzhalter *es*

Hast du es gewusst? Personalpronomen *es*

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Verb, Nomen, Adjektiv

Weitere Wortfelder

1 Sammle Wörter zum Wortfeld (schnell) **laufen** und schreibe sie auf,
z. B. **sprinten** ...

sprinten, ...

2 Ordne die folgenden Wörter den Wortfeldern **sehen**, **interessant**, **sagen** und **Geräusche** zu,
z. B. **sehen**: beobachten, ...

beobachten – sprechen – Pfiff – mitteilen – aufregend – reden – Knall – bemerkenswert – spannend –
betrachten – starren – Getrommel

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Verb, Nomen, Adjektiv

Weitere Wortfelder – Lösungen

1 Sammle Wörter zum Wortfeld (schnell) **laufen** und schreibe sie auf,
z. B. sprinten ...

sprinten, ... eilen, hasten, hechten, huschen, preschen, rasen, rennen, hetzen, stürmen, ...

2 Ordne die folgenden Wörter den Wortfeldern **sehen**, **interessant**, **sagen** und **Geräusche** zu,
z. B. sehen: beobachten, ...

beobachten – sprechen – Pfiff – mitteilen – aufregend – reden – Knall – bemerkenswert – spannend –
betrachten – starren – Getrommel

sehen: beobachten, betrachten, starren

interessant: aufregend, bemerkenswert, spannend

sagen: sprechen, mitteilen, reden

Geräusche: Pfiff, Knall, Getrommel

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Adjektiv

Komparation: relativer und absoluter Gebrauch

1 Gib an, ob das komparierte Adjektiv relativ (mit Vergleich) oder absolut (ohne Vergleich) gebraucht wird.

Ich habe da eine bessere Idee. – absolut

Tim ist zwei Jahre älter als Annika. – _____

Die Theaterkarten waren schneller weg als erwartet. – _____

Du bist meine beste Freundin! – _____

Nachdem wir eine längere Zeit gewartet hatten, kamen die Gäste endlich an. – _____

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Adjektiv

Weitere besondere Komparationsformen und Zweifelsfälle (E-Niveau)

1 Nicht alle Adjektive sind komparierbar – und bei manchen lässt sich streiten. Diskutiert, ob die folgenden Adjektive kompariert werden können oder nicht.

gefährlich – perfekt – schwarz – lila – gering – maximal – bunt – minder

2 Korrigiere die folgenden Formulierungen.

1. die meistbesuchteste Insel → die am meisten besuchte Insel

2. die weitestbekannteste Höhle → _____

3. der einzige Vulkan → _____

4. die höchstgelegene Hütte → _____

5. die bestmögliche Variante → _____

6. die optimalste Lösung → _____

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Adjektiv

Komparation: relativer und absoluter Gebrauch – Lösungen

1 Gib an, ob das komparierte Adjektiv relativ (mit Vergleich) oder absolut (ohne Vergleich) gebraucht wird.

Ich habe da eine bessere Idee. – absolut

Tim ist zwei Jahre älter als Annika. – relativ

Die Theaterkarten waren schneller weg als erwartet. – relativ

Du bist meine beste Freundin! – absolut

Nachdem wir eine längere Zeit gewartet hatten, kamen die Gäste endlich an. – absolut

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Adjektiv

Weitere besondere Komparationsformen und Zweifelsfälle (E-Niveau) – Lösungen

1 Nicht alle Adjektive sind komparierbar – und bei manchen lässt sich streiten. Diskutiert, ob die folgenden Adjektive kompariert werden können oder nicht.

gefährlich – perfekt – schwarz – lila – gering – maximal – bunt – minder

Eindeutig komparierbar sind: gefährlich, gering, bunt.

Eindeutig nicht komparierbar sind: perfekt, maximal.

Zweifelsfälle (u. U. komparierbar) sind: schwarz (der schwärzeste Tag), lila.

Minder ist in absolutem Gebrauch bereits Komparativ zu „wenig/gering“: von minderer Qualität.

2 Korrigiere die folgenden Formulierungen.

1. die meistbesuchteste Insel → die am meisten besuchte Insel

2. die weitestbekannteste Höhle → die am weitesten bekannte Höhle

3. der einzigste Vulkan → der einzige Vulkan

4. die höchstgelegenste Hütte → die höchstgelegene Hütte

5. die bestmöglichste Variante → die bestmögliche Variante

6. die optimalste Lösung → die optimale Lösung

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Adverb

Weitere Aspekte der Wortbildung des Adverbs

1 Adverbien enden häufig auf **-ens**, **-lings**, **-wärts**, **-weise** oder **-maßen**. Setze ein und bilde passende Adverbien.

Warum meine beste Freundin und ich uns bestens verstehen? Dafür gibt es mindest ____ zwei Gründe:

Erst ____ halten wir engst ____ zusammen und helfen einander, und zwar gleicher ____ eine der anderen. Wenn ich beispiels ____ beim Spaziergang stolpere, vor ____ in den Matsch falle und bäuch ____ liegenbleibe, hilft meine beste Freundin mir wieder auf die Beine. Logischer ____ würde ich jederzeit dasselbe für sie tun. Und zweit ____ haben wir der ____ viel Spaß zusammen, dass wir schon notwendiger ____ miteinander auskommen. Erst gestern haben wir uns mindest ____ zehn Minuten auf ____ und ab ____ auf dem Boden gekugelt, weil wir irgendeinen Witz unglaublich lustig fanden. Zugegebener ____ war es nicht einmal ein guter Witz, aber mit meiner besten Freundin kann ich einfach über alles lachen.

2 Überlege dir weitere Adverbien, die auf **-ens**, **-lings**, **-wärts**, **-weise** oder **-maßen** enden, und schreibe Sätze mit ihnen.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Adverb

Komparation von wenigen Adverbien (E-Niveau)

1 Diskutiert, welche der folgenden Adverbien kompariert/gesteigert werden können und welche nicht. Welche Gründe gibt es dafür?

gerne – heute – anders – überall – wohl – oft – öfters – immer

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Adverb

Weitere Aspekte der Wortbildung des Adverbs – Lösungen

1 Adverbien enden häufig auf **-ens**, **-lings**, **-wärts**, **-weise** oder **-maßen**. Setze ein und bilde passende Adverbien.

Warum meine beste Freundin und ich uns bestens verstehen? Dafür gibt es mindest ens zwei Gründe:

Erst ens halten wir engst ens zusammen und helfen einander, und zwar gleicher maßen eine der

anderen. Wenn ich beispiels weise beim Spaziergang stolpere, vor wärts in den Matsch falle und

bäuch lings liegenbleibe, hilft meine beste Freundin mir wieder auf die Beine. Logischer weise würde ich

jederzeit dasselbe für sie tun. Und zweit ens haben wir der maßen viel Spaß zusammen, dass wir schon

notwendiger weise miteinander auskommen. Erst gestern haben wir uns mindest ens zehn Minuten

auf wärts und ab wärts auf dem Boden gekugelt, weil wir irgendeinen Witz unglaublich lustig fanden.

Zugegebener maßen war es nicht einmal ein guter Witz, aber mit meiner besten Freundin kann ich einfach

über alles lachen.

2 Überlege dir weitere Adverbien, die auf **-ens**, **-lings**, **-wärts**, **-weise** oder **-maßen** enden, und schreibe Sätze mit ihnen.

Wir kennen uns übrigens schon seit dem Kindergarten.

Wir können uns blindlings aufeinander verlassen.

Gute Freundschaften sind bekanntermaßen für alle Menschen wichtig.

Oft kochen wir auch zusammen oder gehen auswärts essen.

Heute treffen wir uns dankenswerterweise erneut.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Adverb

Komparation von wenigen Adverbien (E-Niveau) – Lösungen

1 Diskutiert, welche der folgenden Adverbien kompariert/gesteigert werden können und welche nicht. Welche Gründe gibt es dafür?

gerne – heute – anders – überall – wohl – oft – öfters – immer

Komparierbar sind: gerne (lieber - am liebsten), wohl (wohler/besser - am wohlsten/besten),

oft (öfter/häufiger - am öftesten/häufigsten)

Nicht komparierbar sind: heute, anders, überall, öfters, immer

Adverbien sind in der Regel nicht komparierbar. Ausnahmen sind solche Adverbien, die eine
Skala oder ein Gradmaß angeben. Lokal- oder Temporaladverbien etwa sind hingegen absolut
und nicht skalier-, graduier- oder messbar.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Präposition

Besondere Aspekte von Präpositionen mit Genitiv; Vor- und nachgestellte Präpositionen

1 Präpositionen mit Genitiv haben häufig Verwandte in anderen Wortarten, z. B. **wegen** (Präposition) – **der Weg** (Substantiv/Nomen). Setze die Präpositionen ein und gib ein verwandtes Wort sowie seine Wortart an.

anhand – ~~dank~~ – innerhalb – jenseits – laut – mangels – trotz

Und das alles nur dank deiner Hilfe!

der Dank, Substantiv/Nomen

_____ anderer Vorschläge fahren wir diesen Sommer wieder ans Meer

Kleinen Kindern fällt es oft schwer, Malbücher _____ der Linien auszumalen.

Er kam _____ der Verspätung seines Zuges noch pünktlich zur Arbeit.

Die Brandursache ist _____ der Feuerwehr noch nicht geklärt.

Bei einer Erörterung stützt man seine Thesen _____ passender Beispiele.

Amerika liegt _____ des Atlantiks.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

2 Manche Präpositionen stehen hinter der Nominalgruppe. Andere sind zweiteilig und bestehen aus einem voran- und einem nachgestellten Teil. Bilde aus den Präpositionen und den restlichen Wörtern Präpositionalgruppen. Achte auf den richtigen Kasus.

Er ist seinen Eltern zuliebe wieder nach Hause gezogen. (Eltern – sein – zuliebe)

_____ muss das Volksfest dieses Jahr abgesagt werden. (aus – Berichte – das Rathaus – zufolge)

Der Ausdruck *l'art pour l'art* bedeutet Kunst _____. (die Kunst – um – willen)

Das Gesetz wurde _____ vom Parlament abgelehnt. (Absprachen – alle – zuwider)

Das werde ich _____ anders machen. (an – jetzt – von)

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Präposition

Besondere Aspekte von Präpositionen mit Genitiv; Vor- und nachgestellte Präpositionen – Lösungen

1 Präpositionen mit Genitiv haben häufig Verwandte in anderen Wortarten, z. B. **wegen** (Präposition) – **der Weg** (Substantiv/Nomen). Setze die Präpositionen ein und gib ein verwandtes Wort sowie seine Wortart an.

anhand – ~~dank~~ – innerhalb – jenseits – laut – mangels – trotz

Und das alles nur dank deiner Hilfe!

der Dank, Substantiv/Nomen

Mangels anderer Vorschläge fahren wir diesen Sommer wieder ans Meer

der Mangel, Substantiv/Nomen; mangeln, Verb

Kleinen Kindern fällt es oft schwer, Malbücher innerhalb der Linien auszumalen.

innerhalb, Adverb

Er kam trotz der Verspätung seines Zuges noch pünktlich zur Arbeit.

der Trotz, Substantiv/Nomen; trotzen, Verb

Die Brandursache ist laut der Feuerwehr noch nicht geklärt.

der Laut, Substantiv/Nomen; laut, Adjektiv; lauten, Verb

Bei einer Erörterung stützt man seine Thesen anhand passender Beispiele.

die Hand, Substantiv/Nomen

Amerika liegt jenseits des Atlantiks.

jenseits, Adverb

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

2 Manche Präpositionen stehen hinter der Nominalgruppe. Andere sind zweiteilig und bestehen aus einem voran- und einem nachgestellten Teil. Bilde aus den Präpositionen und den restlichen Wörtern Präpositionalgruppen. Achte auf den richtigen Kasus.

Er ist seinen Eltern zuliebe wieder nach Hause gezogen. (Eltern – sein – zuliebe)

Berichten aus dem Rathaus zufolge muss das Volksfest dieses Jahr abgesagt werden. (aus – Berichte – das Rathaus – zufolge)

Der Ausdruck *l'art pour l'art* bedeutet Kunst um der Kunst willen. (die Kunst – um – willen)

Das Gesetz wurde allen Absprachen zuwider vom Parlament abgelehnt. (Absprachen – alle – zuwider)

Das werde ich von jetzt an anders machen. (an – jetzt – von)

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Junktion

Subjunktion mit Infinitivstruktur

1 Die Subjunktionen **um**, **ohne**, **statt**, **anstatt**, **als** können Infinitivsätze einleiten. Ersetze die Adverbialsätze durch Infinitivsätze.

Ich schlafe lieber aus, als dass ich früh aufstehe.

Ich schlafe lieber aus, als früh aufzustehen.

Tom gab auf, statt dass er es einfach versucht hätte.

Karl stand auf, damit er sich von seinen Freunden verabschieden konnte.

Er drückte den roten Knopf, ohne dass er wusste, was als nächstes geschehen würde.

Ronja sah noch einmal nach, damit sie ja nichts vergessen würde.

Statt dass sie ihn einfach anruft, schreibt sie ihm eine lange Nachricht.

Beim Lernen ist Ruhe besser, als wenn man laute Musik hört.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Junktion

Subjunktion mit Infinitivstruktur – Lösungen

1 Die Subjunktionen **um**, **ohne**, **statt**, **anstatt**, **als** können Infinitivsätze einleiten. Ersetze die Adverbialsätze durch Infinitivsätze.

Ich schlafe lieber aus, als dass ich früh aufstehe.

Ich schlafe lieber aus, als früh aufzustehen.

Tom gab auf, statt dass er es einfach versucht hätte.

Tom gab auf, statt es einfach zu versuchen.

Karl stand auf, damit er sich von seinen Freunden verabschieden konnte.

Karl stand auf, um sich von seinen Freunden zu verabschieden.

Er drückte den roten Knopf, ohne dass er wusste, was als nächstes geschehen würde.

Er drückte den roten Knopf, ohne zu wissen, was als nächstes geschehen würde.

Ronja sah noch einmal nach, damit sie ja nichts vergessen würde.

Ronja sah noch einmal nach, um ja nichts zu vergessen.

Statt dass sie ihn einfach anruft, schreibt sie ihm eine lange Nachricht.

Statt ihn einfach anzurufen, schreibt sie ihm eine lange Nachricht.

Beim Lernen ist Ruhe besser, als wenn man laute Musik hört.

Beim Lernen ist Ruhe besser, als laute Musik zu hören.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Junktion

Weitere Adjunktionen

1 Lies den Text. Ergänze die passenden Adjunktionen und Nominalgruppen. Achte auf den richtigen Kasus.

als – für – außer – pro – je

Der Schwertwal wird auch _____ (Orca) bezeichnet. Weil Schwertwale sehr sozial sind und gemeinsam auf die Jagd gehen, halten viele Menschen sie _____ (sehr intelligent). Sie sind in allen Meeren _____ (die Eiskappen am Nordpol) zuhause. Sie haben keine natürlichen Feinde und gelten _____ (nicht gefährdet).

Schwertwale sind Fleischfresser. Ihr Gebiss besteht in Ober- und Unterkiefer aus _____ (28 Zähne). Bei der Jagd nutzen sie verschiedene Taktiken _____ (Mittel), ihre Beute zu fangen. Einzelne Gruppen von Schwertwalen sind dabei auf bestimmte Beutetiere oder Jagdreviere spezialisiert. _____ (Gruppe) gibt es ein altes Weibchen, das _____ (ihre Anführerin) auftritt.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Junktion

Weitere Adjunktionen – Lösungen

1 Lies den Text. Ergänze die passenden Adjunktionen und Nominalgruppen. Achte auf den richtigen Kasus.

als – für – außer – pro – je

Der Schwertwal wird auch als Orca (Orca) bezeichnet. Weil Schwertwale sehr sozial sind und gemeinsam auf die Jagd gehen, halten viele Menschen sie für sehr intelligent (sehr intelligent). Sie sind in allen Meeren außer den Eiskappen am Nordpol (die Eiskappen am Nordpol) zuhause. Sie haben keine natürlichen Feinde und gelten als nicht gefährdet (nicht gefährdet).

Schwertwale sind Fleischfresser. Ihr Gebiss besteht in Ober- und Unterkiefer aus je 28 Zähnen (28 Zähne). Bei der Jagd nutzen sie verschiedene Taktiken als Mittel (Mittel), ihre Beute zu fangen. Einzelne Gruppen von Schwertwalen sind dabei auf bestimmte Beutetiere oder Jagdreviere spezialisiert. Pro/je Gruppe (Gruppe) gibt es ein altes Weibchen, das als ihre Anführerin (ihre Anführerin) auftritt.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Partikel

Antwortpartikel, Gesprächspartikel

1 Lies den folgenden Dialog. Gib an, wie ein vollständiger Satz lauten könnte.

Anna: Mia?

Mia: Hm?

Anna: Zeit heute? – Hast du Zeit heute?

Mia: Vielleicht. – _____

Anna: Fußball? – _____

Mia: Nein.

Anna: Aha. Keine Lust? – _____

Mia: Niemals. Lieber Basketball? – _____

Anna: Ja. Also, drei Uhr? – _____

Mia: Passt. – _____

2 Skizziere, welche Wirkung die unterstrichenen Wörter haben. Wie wirkt das Gespräch, wenn du sie weglässt?

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Partikel

Fokuspartikel (E-Niveau); Abtönungspartikel (E-Niveau)

1 Lies den folgenden Text.

Über das diesjährige Sportfest unserer Schule gibt es nur Gutes zu berichten. Alle Schülerinnen und Schüler konnten sich in verschiedenen Disziplinen messen: Von Leichtathletik bis Mannschaftssport und sogar Wassersport war für jede und jeden etwas dabei. Besonders die Ballsportarten, also Fußball, Volleyball und Handball, waren beliebt, weil hier Klasse gegen Klasse antreten konnte. Am Nachmittag fanden im Schwimmbad neben der Schule die Wettbewerbe im Schwimmen und Turmspringen statt. Über 50, 100 und sogar 200 Meter wurde hier gekraut und auch rückengeschwommen. Der anschließende Spendenlauf der Schülerinnen und Schüler brachte über 3.000 Euro für das Kinderkrankenhaus ein. Ein Event nur war noch spektakulärer: das Lehrerwettrennen, vor dem sich selbst unser Schulleiter nicht drücken konnte.

2 Lies den Text noch einmal und lasse die unterstrichenen Wörter weg. Vergleiche, wie die Sätze ohne diese Wörter wirken.

3 Ergänze die Lücken.

_____ stehen direkt vor oder hinter einer Wortgruppe. Wer sie verwendet, spielt damit auf eine Vorannahme des Gegenübers an. Sie _____ die Wortgruppe besonders, zum Beispiel etwas Unerwartetes oder Überraschendes.

4 Lies den Rest des Textes.

Das war vielleicht ein Schauspiel! Manche von uns waren überrascht, dass sich unsere Lehrerinnen und Lehrer überhaupt ein Wettrennen liefern wollten. Aber wenn einer mitmachte, dann konnten doch wohl ruhig auch alle mitmachen. Wir Schülerinnen und Schüler feuerten sie kräftig an. Jede Klasse wollte halt einfach ihre Klassenleitung auf dem Gewinnertreppchen sehen. Zum Abschluss gab es eine große Siegerehrung. Auch unser Schulleiter bekam eine Teilnehmerurkunde. Und warum denn auch nicht? Er ist zwar eigentlich ja überhaupt kein Schüler mehr, aber an diesem Tag war er eben genauso Sportler wie wir.

5 Lies den Text in Aufgabe 4 noch einmal und lasse die unterstrichenen Wörter weg. Vergleiche, wie die Sätze ohne diese Wörter wirken.

6 Ergänze die Lücken.

_____ stehen im Mittelfeld und sind nicht verschiebbar und häufig auch nicht betonbar. Mit ihnen drückt man eine bestimmte _____ aus oder gibt dem Gesagten eine bestimmte Färbung.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Partikel

Antwortpartikel, Gesprächspartikel – Lösungen

1 Lies den folgenden Dialog. Gib an, wie ein vollständiger Satz lauten könnte.

Anna: Mia?

Mia: Hm?

Anna: Zeit heute? – Hast du Zeit heute?

Mia: Vielleicht. – Vielleicht habe ich Zeit heute.

Anna: Fußball? – Hast du Zeit für Fußball?

Mia: Nein.

Anna: Aha. Keine Lust? – Hast du keine Lust auf Fußball?

Mia: Niemals. Lieber Basketball? – Ich habe niemals Lust auf Fußball. Wollen wir lieber Basketball spielen?

Anna: Ja. Also, drei Uhr? – Ja. Also, treffen wir uns um drei Uhr?

Mia: Passt. – Das passt mir.

2 Skizziere, welche Wirkung die unterstrichenen Wörter haben. Wie wirkt das Gespräch, wenn du sie weglässt?

„Ja“ und „nein“ geben Antworten auf Entscheidungsfragen. Ohne sie wirkt es, als würden die Gesprächspartner nicht aufeinander antworten.

„Niemals“ und „vielleicht“ sind abgekürzte Antwortsätze. Sie antworten wie „ja“ und „nein“ auf Entscheidungsfragen.

„Hm“ und „aha“ zeigen dem Gesprächspartner, dass man aktiv zuhört. Ohne sie wirkt das Gespräch distanzierter.

„Also“ ist ein Signal, dass einen Gesprächsbeitrag ankündigt, z. B. eine Frage oder eine Zusammenfassung. Ohne „also“ hat das Gegenüber keine Möglichkeit, sich auf den Gesprächsbeitrag einzustellen.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wort und Wortarten

Partikel

Fokuspartikel (E-Niveau); Abtönungspartikel (E-Niveau) – Lösungen

1 Lies den folgenden Text.

Über das diesjährige Sportfest unserer Schule gibt es nur Gutes zu berichten. Alle Schülerinnen und Schüler konnten sich in verschiedenen Disziplinen messen: Von Leichtathletik bis Mannschaftssport und sogar Wassersport war für jede und jeden etwas dabei. Besonders die Ballsportarten, also Fußball, Volleyball und Handball, waren beliebt, weil hier Klasse gegen Klasse antreten konnte. Am Nachmittag fanden im Schwimmbad neben der Schule die Wettbewerbe im Schwimmen und Turmspringen statt. Über 50, 100 und sogar 200 Meter wurde hier gekraut und auch rückengeschwommen. Der anschließende Spendenlauf der Schülerinnen und Schüler brachte über 3.000 Euro für das Kinderkrankenhaus ein. Ein Event nur war noch spektakulärer: das Lehrerwettrennen, vor dem sich selbst unser Schulleiter nicht drücken konnte.

2 Lies den Text noch einmal und lasse die unterstrichenen Wörter weg. Vergleiche, wie die Sätze ohne diese Wörter wirken.

3 Ergänze die Lücken.

Fokuspartikeln _____ stehen direkt vor oder hinter einer Wortgruppe. Wer sie verwendet, spielt damit auf eine Vorannahme des Gegenübers an. Sie betonen die Wortgruppe besonders, zum Beispiel etwas Unerwartetes oder Überraschendes.

4 Lies den Rest des Textes.

Das war vielleicht ein Schauspiel! Manche von uns waren überrascht, dass sich unsere Lehrerinnen und Lehrer überhaupt ein Wettrennen liefern wollten. Aber wenn einer mitmachte, dann konnten doch wohl ruhig auch alle mitmachen. Wir Schülerinnen und Schüler feuerten sie kräftig an. Jede Klasse wollte halt einfach ihre Klassenleitung auf dem Gewinnertreppchen sehen. Zum Abschluss gab es eine große Siegerehrung. Auch unser Schulleiter bekam eine Teilnehmerurkunde. Und warum denn auch nicht? Er ist zwar eigentlich ja überhaupt kein Schüler mehr, aber an diesem Tag war er eben genauso Sportler wie wir.

5 Lies den Text in Aufgabe 4 noch einmal und lasse die unterstrichenen Wörter weg. Vergleiche, wie die Sätze ohne diese Wörter wirken.

6 Ergänze die Lücken.

Abtönungspartikeln _____ stehen im Mittelfeld und sind nicht verschiebbar und häufig auch nicht betonbar. Mit ihnen drückt man eine bestimmte Einstellung _____ aus oder gibt dem Gesagten eine bestimmte Färbung.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wortgruppe

Verbgruppe

Verbgruppe mit fester Präposition und Objektsatz

1 Schreibe die Wortgruppen ab und setze die folgenden Präpositionen ein.
a an einer Diskussion teilnehmen ...

von – an – mit – zu – bei – vor – auf – für

- a an einer Diskussion teilnehmen
- b _____ den Freunden diskutieren
- c _____ eine Sache kämpfen
- d _____ einem Ergebnis gelangen
- e _____ seiner Idee begeistert sein
- f _____ einen Vorschlag eingehen
- g _____ der Sache bleiben
- h _____ anderen eine Rede halten

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wortgruppe

Verbgruppe

Verbgruppe mit fester Präposition und Objektsatz – Lösungen

1 Schreibe die Wortgruppen ab und setze die folgenden Präpositionen ein.
a an einer Diskussion teilnehmen ...

von – an – mit – zu – bei – vor – auf – für

- a an einer Diskussion teilnehmen
- b mit den Freunden diskutieren
- c für eine Sache kämpfen
- d zu einem Ergebnis gelangen
- e von seiner Idee begeistert sein
- f auf einen Vorschlag eingehen
- g bei der Sache bleiben
- h vor anderen eine Rede halten

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wortgruppe

Nominalgruppe

Monoflexion in der Nominalgruppe

1 Ergänze die Tabelle.

mit bestimmtem Artikel	mit unbestimmtem Artikel
der gute Freund	ein guter Freund
das schöne Wetter	
	eine freundliche Verkäuferin
	ein frisches Brot
die achte Klasse	
	ein roter Ziegel
das leckere Essen	

2 Diskutiere, wie sich das Attribut jeweils verändert.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wortgruppe

Nominalgruppe

Monoflexion in der Nominalgruppe – Lösungen

1 Ergänze die Tabelle.

mit bestimmtem Artikel	mit unbestimmtem Artikel
der gute Freund	ein guter Freund
das schöne Wetter	ein schönes Wetter
die freundliche Verkäuferin	eine freundliche Verkäuferin
das frische Brot	ein frisches Brot
die achte Klasse	eine achte Klasse
der rote Ziegel	ein roter Ziegel
das leckere Essen	ein leckeres Essen

2 Diskutiere, wie sich das Attribut jeweils verändert.

Mit dem bestimmten Artikel endet das Adjektiv immer auf -e (oder -en). Mit dem unbestimmten Artikel gibt es mehr Möglichkeiten. Gibt es einen bestimmten Artikel, dann zeigt der Artikel Kasus, Numerus und Genus an. Mit unbestimmtem Artikel übernimmt diese Aufgabe das Adjektiv.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wortgruppe

Nominalgruppe

Pronominalgruppe (E-Niveau)

Auch Pronomen können Wortgruppen bilden. Folgende Möglichkeiten gibt es:

- Pronomen + Pronomen: **wir alle**
- Pronomen + Adverb: **das hier**
- Pronomen + Fokuspartikel: **du allein, allein du**
- Pronomen + Adjektiv: **ihr beide**

1 Unterstreiche in den folgenden Sätzen alle Pronominalgruppen. Kreise den Kern jeder Pronominalgruppe ein.

- a Wir drei sind zu spät gekommen. Adjektiv
- b Nur du warst wie immer pünktlich. _____
- c Hast du die beiden da gesehen? _____
- d Das Thema geht uns alle an. _____
- e Hey du da, Finger weg von der Steckdose! _____
- f Gerade du müsstest doch wissen, dass so etwas gefährlich ist. _____
- g Niemand hatte mit Paul gerechnet, aber sogar er war gekommen. _____

2 Gib an, zu welcher Wortart die Attribute gehören.

3 Begründe, warum das Pronomen im Kern einer Pronominalgruppe nicht großgeschrieben wird.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wortgruppe

Nominalgruppe

Pronominalgruppe (E-Niveau) – Lösungen

Auch Pronomen können Wortgruppen bilden. Folgende Möglichkeiten gibt es:

- Pronomen + Pronomen: **wir alle**
- Pronomen + Adverb: **das hier**
- Pronomen + Fokuspartikel: **du allein, allein du**
- Pronomen + Adjektiv: **ihr beide**

1 Unterstreiche in den folgenden Sätzen alle Pronominalgruppen. Kreise den Kern jeder Pronominalgruppe ein.

- a Wir drei sind zu spät gekommen. Adjektiv
- b Nur du warst wie immer pünktlich. Fokuspartikel
- c Hast du die beiden da gesehen? Adjektiv, Adverb
- d Das Thema geht uns alle an. Pronomen
- e Hey du da, Finger weg von der Steckdose! Adverb
- f Gerade du müsstest doch wissen, dass so etwas gefährlich ist. Fokuspartikel, Adverb
- g Niemand hatte mit Paul gerechnet, aber sogar er war gekommen. Fokuspartikel

2 Gib an, zu welcher Wortart die Attribute gehören.

3 Begründe, warum das Pronomen im Kern einer Pronominalgruppe nicht großgeschrieben wird.

Großgeschrieben werden nur die Kerne von Nominalgruppen. Kerne von Nominalgruppen können einen Artikel bzw. ein Artikelwort bei sich tragen. Pronomen können dies nicht: *die wir alle, *der allein du. Pronominalgruppen können ähnliche Funktionen wie Nominalgruppen haben, nicht jedoch dieselbe Form. Sie werden daher ganz normal klein geschrieben.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wortgruppe

Adjektivgruppe

Adjektivgruppe bei Adjektivvalenz (E-Niveau)

Manche Adjektive fordern wie Verben eine Ergänzung, zum Beispiel eine Nominalgruppe oder eine Präpositionalgruppe. Zusammen mit dieser Ergänzung bilden sie eine Adjektivgruppe.

1 Ergänze die Adjektive zu einer Adjektivgruppe. Die Wörter in Klammern helfen dir.

Nach zwei Stunden im Wartezimmer wurde die Patientin des Wartens müde. (müde, das Warten)

Sie war _____. (satt, das Herumsitzen)

Lautstark beklagte sie sich bei den anderen Wartenden und machte deutlich, dass sie

_____ war. (unzufrieden, ihre Lage)

Als sie schließlich an der Reihe war, äußerte sie sich auch noch _____
_____. (kritisch, die Behandlung)

Erst, als sie eine leckere Belohnung bekam, wurde sie _____.

(wohlgesonnen, die Ärztin)

Sie war nämlich _____ – nichts Besonderes für eine Katze.

(bestechlich, das Futter)

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wortgruppe

Adjektivgruppe

Adjektivgruppe und weitere Satzfunktionen

1 Lies den folgenden Text und unterstreiche alle Adjektivgruppen. Gib an, welche Funktion sie jeweils übernehmen.

Prädikativ – Modaladverbial – Attribut

Die getigerte Katze miaute kläglich. – getigerte: Attribut, kläglich: Modaladverbial

Dass sie zum Tierarzt musste, war für sie schlimmer als ihre Erkältung.

Zuerst untersuchte die Ärztin sehr gründlich Nase, Ohren und Maul.

Dann wurde der Katze vorsichtig mit einer spitzen Spritze Blut abgenommen.

Nach den langen Strapazen war sie am Abend froh, wieder in ihrem gewohnten Zuhause zu sein.

2 Sieh dir die Modaladverbiale noch einmal genauer an. Was haben diese Adjektivgruppen gemeinsam?

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wortgruppe

Adjektivgruppe

Adjektivgruppe bei Adjektivvalenz (E-Niveau) – Lösungen

Manche Adjektive fordern wie Verben eine Ergänzung, zum Beispiel eine Nominalgruppe oder eine Präpositionalgruppe. Zusammen mit dieser Ergänzung bilden sie eine Adjektivgruppe.

1 Ergänze die Adjektive zu einer Adjektivgruppe. Die Wörter in Klammern helfen dir.

Nach zwei Stunden im Wartezimmer wurde die Patientin des Wartens müde. (müde, das Warten)

Sie war das Herumsitzen satt. (satt, das Herumsitzen)

Lautstark beklagte sie sich bei den anderen Wartenden und machte deutlich, dass sie

unzufrieden mit ihrer Lage war. (unzufrieden, ihre Lage)

Als sie schließlich an der Reihe war, äußerte sie sich auch noch kritisch gegen die
Behandlung. (kritisch, die Behandlung)

Erst, als sie eine leckere Belohnung bekam, wurde sie der Ärztin wohlgesonnen.

(wohlgesonnen, die Ärztin)

Sie war nämlich mit Futter bestechlich – nichts Besonderes für eine Katze.

(bestechlich, das Futter)

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wortgruppe

Adjektivgruppe

Adjektivgruppe und weitere Satzfunktionen – Lösungen

1 Lies den folgenden Text und unterstreiche alle Adjektivgruppen. Gib an, welche Funktion sie jeweils übernehmen.

Prädikativ – Modaladverbial – Attribut

Die getigerte Katze miaute kläglich. – getigerte: Attribut, kläglich: Modaladverbial

Dass sie zum Tierarzt musste, war für sie schlimmer als ihre Erkältung.

schlimmer als ihre Erkältung: Prädikativ

Zuerst untersuchte die Ärztin sehr gründlich Nase, Ohren und Maul.

sehr gründlich: Modaladverbial

Dann wurde der Katze vorsichtig mit einer spitzen Spritze Blut abgenommen.

vorsichtig: Modaladverbial, spitzen: Attribut

Nach den langen Strapazen war sie am Abend froh, wieder in ihrem gewohnten Zuhause zu sein.

langen: Attribut, froh: Prädikativ, gewohnten: Attribut

2 Sieh dir die Modaladverbiale noch einmal genauer an. Was haben diese Adjektivgruppen gemeinsam?

In Adjektivgruppen, die als Modaladverbiale verwendet werden, ist kein Glied flektiert.

Das heißt, dass das Adjektiv stets in der Grundform (ohne Endungen) verwendet wird.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wortgruppe

Präpositionalgruppe

Weitere Aspekte der Form einer Präpositionalgruppe

1 Schreibe die folgenden Sätze ab. Setze die Wörter in den Klammern im richtigen Fall (Kasus) ein.

- a Bei _____ kann ich mich austoben. (mein Training)
- b Ohne _____ gehe ich nicht aus dem Haus. (das Handy)
- c Meine Kopfhörer liegen hinter _____. (das Bett)
- d Während _____ bin ich wenig im Internet. (die Schulzeit)

 **2** Denkt euch selbst drei Sätze mit Präposition + Nomen wie in der vorherigen Aufgabe aus. Diktiert sie euch abwechselnd im Tandem.

3 Setze in den folgenden Sätzen die fehlenden Präpositionen ein.

Laut Schulordnung ist das Telefonieren _____ des Unterrichts verboten. An manchen Tagen dürfen wir _____ dem Handy recherchieren, jedoch nicht _____ die Zustimmung des Lehrers. _____ diese Zeit freuen wir uns immer.

4 Unterstreiche in den Sätzen aus der vorherigen Aufgabe die Präposition und das zugehörige Substantiv/Nomen mit dem Artikel.

 **5** Bestimmt im Tandem den Fall (Kasus), in dem das Substantiv/Nomen steht, und schreibt ihn dazu.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

6 Wähle die passende Präposition aus und setze sie ein.

für – in – an – durch – nach – in – seit – mit – nach

- a Tim Berners-Lee ist ____ London geboren.
- b ____ seine Mutter fand er Spaß ____ der Mathematik.
- c ____ dieser Zeit gilt sein Interesse der Naturwissenschaft.
- d ____ der Schule studierte er ____ Oxford Physik.
- e Später zog er ____ Genf, wo er ____ der Forschung begann.
- f Mittlerweile ist ____ ihn die Familie das Wichtigste.

7 Setze die Wörter und Wortgruppen in den Klammern richtig ein. Schreibe die Sätze ab, z. B.

a **Ohne mein Wissen hat sie an meinem PC gearbeitet.**

- a Ohne mein Wissen (ohne/mein Wissen) hat sie an meinem PC gearbeitet.
- b _____ (während/der Unterricht) klingelte Bens Handy.
- c Die Mutter geht _____ (mit/die Kinder) in den Park.
- d Ich habe mein Buch _____ (in/das Bücherregal) gestellt.
- e _____ (aufgrund/die Verspätung) konnte Lea nicht pünktlich in der Schule sein.
- f _____ (seit/das Interview) denke ich mehr über mein Internetverhalten nach.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wortgruppe

Präpositionalgruppe

Weitere Aspekte der Form einer Präpositionalgruppe – Lösungen

1 Schreibe die folgenden Sätze ab. Setze die Wörter in den Klammern im richtigen Fall (Kasus) ein.

- a Bei meinem Training kann ich mich austoben. (mein Training)
- b Ohne das Handy gehe ich nicht aus dem Haus. (das Handy)
- c Meine Kopfhörer liegen hinter dem Bett. (das Bett)
- d Während der Schulzeit bin ich wenig im Internet. (die Schulzeit)

 2 Denkt euch selbst drei Sätze mit Präposition + Nomen wie in der vorherigen Aufgabe aus. Diktiert sie euch abwechselnd im Tandem.

individuelle Lösungen

3 Setze in den folgenden Sätzen die fehlenden Präpositionen ein.

Laut Schulordnung ist das Telefonieren während des Unterrichts verboten. An manchen Tagen dürfen wir mit dem Handy recherchieren, jedoch nicht ohne die Zustimmung des Lehrers. Auf diese Zeit freuen wir uns immer.

4 Unterstreiche in den Sätzen aus der vorherigen Aufgabe die Präposition und das zugehörige Substantiv/Nomen mit dem Artikel.

 5 Bestimmt im Tandem den Fall (Kasus), in dem das Substantiv/Nomen steht, und schreibt ihn dazu.

während des Unterrichts (Genitiv); mit dem Handy (Dativ); ohne die Zustimmung (Akkusativ);

Auf diese Zeit (Akkusativ)

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

6 Wähle die passende Präposition aus und setze sie ein.

für – in – an – durch – nach – in – seit – mit – nach

- a Tim Berners-Lee ist in London geboren.
- b Durch seine Mutter fand er Spaß an der Mathematik.
- c Seit dieser Zeit gilt sein Interesse der Naturwissenschaft.
- d Nach der Schule studierte er in Oxford Physik.
- e Später zog er nach Genf, wo er mit der Forschung begann.
- f Mittlerweile ist für ihn die Familie das Wichtigste.

7 Setze die Wörter und Wortgruppen in den Klammern richtig ein. Schreibe die Sätze ab, z. B.

a *Ohne mein Wissen hat sie an meinem PC gearbeitet.*

- a Ohne mein Wissen (ohne/mein Wissen) hat sie an meinem PC gearbeitet.
- b Während des Unterrichts (während/der Unterricht) klingelte Bens Handy.
- c Die Mutter geht mit den Kindern (mit/die Kinder) in den Park.
- d Ich habe mein Buch in das Bücherregal (in/das Bücherregal) gestellt.
- e Aufgrund der Verspätung (aufgrund/die Verspätung) konnte Lea nicht pünktlich in der Schule sein.
- f Seit dem Interview (seit/das Interview) denke ich mehr über mein Internetverhalten nach.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wortgruppe

Präpositionalgruppe

Präpositionalgruppe mit Postposition und Circumposition; Präpositionalgruppe und weitere Satzfunktionen

1 Setze die Wörter und Wortgruppen in den Klammern richtig ein. Achte auf nachgestellte und zweiteilige Präpositionen sowie den richtigen Kasus.

2 Gib an, welche Funktion die Präpositionalgruppen jeweils übernehmen.

Adverbial – Präpositionalobjekt – Prädikativ – Attribut

a Oft bin ich _____ (ein Referat – wegen) sehr aufgeregt.

Funktion der Präpositionalgruppe: _____

b Aber _____ (die Nervosität – gegen) kann ich etwas unternehmen.

Funktion der Präpositionalgruppe: _____

c Ich bereite mich gut _____ (auf – der Vortrag) vor.

Funktion der Präpositionalgruppe: _____

d Das nämlich ist der erste Schritt _____ (eine gelungene Präsentation – zu).

Funktion der Präpositionalgruppe: _____

e Kurz _____ (der Vortrag – vor) hilft mir etwas Bewegung.

Funktion der Präpositionalgruppe: _____

f Ich lockere meine Arme und Beine oder drehe ein paar Runden _____ (der Schulhof – um).

Funktion der Präpositionalgruppe: _____

g Danach entspanne ich mich und achte _____ (auf – meine Atmung).

Funktion der Präpositionalgruppe: _____

h _____ (der Vortrag – während) mache ich mir immer wieder meine Körpersprache bewusst.

Funktion der Präpositionalgruppe: _____

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

- i _____ (Experten – zufolge) sind Haltung und Stimme das Wichtigste
_____ (ein sicheres Auftreten – für).

Funktionen der Präpositionalgruppen: _____

- j _____ (die
Aufmerksamkeit – das Publikum – um – willen) versuche ich mich knapp und klar auszudrücken.

Funktion der Präpositionalgruppe: _____

- k Und wenn mal etwas schief läuft, denke ich einfach daran: Niemand ist _____ (Fehler –
ohne).

Funktion der Präpositionalgruppe: _____

- l Probiere es _____ (du – zuliebe) doch auch einmal _____
_____ (bei – dein nächstes Referat) aus!

Funktionen der Präpositionalgruppen: _____

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wortgruppe

Präpositionalgruppe

Präpositionalgruppe mit Postposition und Circumposition; Präpositionalgruppe und weitere Satzfunktionen – Lösungen

1 Setze die Wörter und Wortgruppen in den Klammern richtig ein. Achte auf nachgestellte und zweiteilige Präpositionen sowie den richtigen Kasus.

2 Gib an, welche Funktion die Präpositionalgruppen jeweils übernehmen.

Adverbial – Präpositionalobjekt – Prädikativ – Attribut

a Oft bin ich wegen eines Referats/... wegen (ein Referat – wegen) sehr aufgeregt.

Funktion der Präpositionalgruppe: Adverbial

b Aber gegen die Nervosität (die Nervosität – gegen) kann ich etwas unternehmen.

Funktion der Präpositionalgruppe: Präpositionalobjekt

c Ich bereite mich gut auf den Vortrag (auf – der Vortrag) vor.

Funktion der Präpositionalgruppe: Präpositionalobjekt

d Das nämlich ist der erste Schritt zu einer gelungenen Präsentation (eine gelungene Präsentation – zu).

Funktion der Präpositionalgruppe: Attribut

e Kurz vor dem Vortrag (der Vortrag – vor) hilft mir etwas Bewegung.

Funktion der Präpositionalgruppe: Adverbial

f Ich lockere meine Arme und Beine oder drehe ein paar Runden um den Schulhof (der Schulhof – um).

Funktion der Präpositionalgruppe: Attribut

g Danach entspanne ich mich und achte auf meine Atmung (auf – meine Atmung).

Funktion der Präpositionalgruppe: Präpositionalobjekt

h Während des Vortrags (der Vortrag – während) mache ich mir immer wieder meine Körpersprache bewusst.

Funktion der Präpositionalgruppe: Adverbial

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

- i Experten zufolge _____ (Experten – zufolge) sind Haltung und Stimme das Wichtigste
für ein sicheres Auftreten _____ (ein sicheres Auftreten – für).

Funktionen der Präpositionalgruppe: Adverbial, Attribut

- j Um der Aufmerksamkeit des Publikums willen _____ (die
Aufmerksamkeit – das Publikum – um – willen) versuche ich mich knapp und klar auszudrücken.

Funktion der Präpositionalgruppe: Adverbial

- k Und wenn mal etwas schief läuft, denke ich einfach daran: Niemand ist ohne Fehler (Fehler –
ohne).

Funktion der Präpositionalgruppe: Prädikativ

- l Probiere es dir zuliebe (du – zuliebe) doch auch einmal bei deinem nächsten
Referat _____ (bei – dein nächstes Referat) aus!

Funktionen der Präpositionalgruppen: Adverbial, Adverbial

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wortgruppe

Adjunktorgruppe

Weitere Aspekte der Form einer Adjunktorgruppe; Adjunktorgruppe und Satzfunktionen

1 Bestimme den Kasus der fett gedruckten Wortgruppen. Was fällt dir auf?

So **jemanden** (Akkusativ) wie **dich** (Akkusativ) trifft man nur selten.

Diese Wolke (_____) sieht aus wie **ein Elefant** (_____).

Er vertraut eher **seiner Schwester** (_____) als **seinem Bruder** (_____).

Das macht dann **einen Euro** (_____) pro **Person** (_____)

Der Hauptverdächtige war **niemand anderes** (_____) als **der Polizeipräsident**

höchstpersönlich (_____).

2 Gib an, ob die Adjunktorgruppe ein Attribut oder ein eigenständiges Satzglied ist.

So jemanden wie dich trifft man nur selten. Attribut

Diese Wolke sieht aus wie ein Elefant. _____

Er vertraut eher seiner Schwester als seinem Bruder. _____

Das macht dann einen Euro pro Person. _____

Der Hauptverdächtige war niemand anderes als der Polizeipräsident höchstpersönlich. _____

3 Gib an, ob es sich bei der markierten Wortgruppe um eine Präpositionalgruppe oder eine Adjunktorgruppe handelt.

Das kann niemand **außer du**. _____

Das kann niemand **außer dir**. _____

Ich kenne hier niemanden **außer dich**. _____

Fred liest ein Buch **über den Urwald**. _____

Fred liest ein Buch **pro Monat**. _____

Fred liest **wie ein Weltmeister**. _____

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

4 Schreibe eigene Sätze mit Adjunktorguppen. Die Wortkarten helfen dir.

je

wie

als

pro

außer

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Wortgruppe

Adjunktorgruppe

Weitere Aspekte der Form einer Adjunktorgruppe; Adjunktorgruppe und Satzfunktionen – Lösungen

1 Bestimme den Kasus der fett gedruckten Wortgruppen. Was fällt dir auf?

So **jemanden** (Akkusativ) wie **dich** (Akkusativ) trifft man nur selten.

Diese Wolke (Nominativ) sieht aus wie **ein Elefant** (Nominativ).

Er vertraut eher **seiner Schwester** (Dativ) als **seinem Bruder** (Dativ).

Das macht dann **einen Euro** (Akkusativ) pro **Person** (Akkusativ).

Der Hauptverdächtige war **niemand anderes** (Nominativ) als **der Polizeipräsident**

höchstpersönlich (Nominativ).

Zwei Wortgruppen, die durch eine Adjunktion verbunden sind, haben den gleichen Kasus.

2 Gib an, ob die Adjunktorgruppe ein Attribut oder ein eigenständiges Satzglied ist.

So jemanden wie dich trifft man nur selten. Attribut

Diese Wolke sieht aus wie ein Elefant. Satzglied: Prädikativ

Er vertraut eher seiner Schwester als seinem Bruder. Attribut

Das macht dann einen Euro pro Person. Attribut

Der Hauptverdächtige war niemand anderes als der Polizeipräsident höchstpersönlich. Attribut

3 Gib an, ob es sich bei der markierten Wortgruppe um eine Präpositionalgruppe oder eine Adjunktorgruppe handelt.

Das kann niemand **außer du**. Adjunktorgruppe

Das kann niemand **außer dir**. Präpositionalgruppe

Ich kenne hier niemanden **außer dich**. Adjunktorgruppe

Fred liest ein Buch **über den Urwald**. Präpositionalgruppe

Fred liest ein Buch **pro Monat**. Adjunktorgruppe

Fred liest **wie ein Weltmeister**. Adjunktorgruppe

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

4 Schreibe eigene Sätze mit Adjunktorguppen. Die Wortkarten helfen dir.

je

wie

als

pro

außer

Freie Schülerarbeit

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Satz und Satzglieder

Subjektlose Sätze

1 Bestimme die Satzglieder in den folgenden Sätzen. Stelle die Sätze so um, dass ein Subjekt sichtbar wird.

a Wenn ich an morgen denke, wird mir angst und bange.

Satzglieder: _____

Satz mit Subjekt: _____

b Denn mir graut vor der Prüfung.

Satzglieder: _____

Satz mit Subjekt: _____

c Aber wenn ich an danach denke, wird mir ganz warm ums Herz.

Satzglieder: _____

Satz mit Subjekt: _____

d Denn mich hungert schon lange nach einer leckeren Pizza zur Belohnung.

Satzglieder: _____

Satz mit Subjekt: _____

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Satz und Satzglieder

Subjektlose Sätze – Lösungen

1 Bestimme die Satzglieder in den folgenden Sätzen. Stelle die Sätze so um, dass ein Subjekt sichtbar wird.

a Wenn ich an morgen denke, wird mir angst und bange.

Satzglieder: Wenn ... denke: Konditionaladverbiale; wird: Prädikat; mir: Dativobjekt; angst und bange: Prädikativ

Satz mit Subjekt: Es wird mir angst und bange, wenn ich an morgen denke.

b Denn mir graut vor der Prüfung.

Satzglieder: Denn: Konjunktion, kein Satzglied; mir: Dativobjekt; graut: Prädikat; vor der Prüfung: Präpositionalobjekt

Satz mit Subjekt: Denn es graut mir vor der Prüfung.

c Aber wenn ich an danach denke, wird mir ganz warm ums Herz.

Satzglieder: Aber ... denke: Konditionaladverbiale; wird: Prädikat; mir: Dativobjekt; ganz warm ums Herz: Prädikativ

Satz mit Subjekt: Aber es wird mir ganz warm ums Herz, wenn ich an danach denke.

d Denn mich hungert schon lange nach einer leckeren Pizza zur Belohnung.

Satzglieder: Denn: Konjunktion, kein Satzglied; mich: Akkusativobjekt; hungert: Prädikat; schon lange: Temporaladverbiale; nach ... Belohnung: Präpositionalobjekt

Satz mit Subjekt: Denn es hungert mich schon lange nach einer leckeren Pizza zur Belohnung.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Satz und Satzglieder

Indirekter Fragesatz

1 Lies den folgenden Text.

Peter und Mareike wollen am Wochenende ins Kino gehen. In der Pause überlegen sie welchen Film sie anschauen möchten. Mareike fragt sich ob der neue Actionfilm spannend ist. Sie fragt Peter ob er Lust auf den Film hätte. Peter weiß nicht recht ob der Film ihm gefallen könnte. Er denkt nach was für ein Film sie beide interessieren könnte. Er fragt Mareike was sie von einer Komödie hält. Das hält Mareike für eine gute Idee. Sie überlegen noch wer die Eintrittskarten kauft und wann sie sich treffen wollen. Da klingelt es aber schon wieder zum Unterricht.

2 Unterstreiche die Verben im Hauptsatz. Was fällt dir auf? Ergänze die Regel.

Mit Verben des _____ und Verben des _____ steht ein indirekter Fragesatz.

Dieser indirekte Fragesatz kann nicht weggelassen werden.

3 Markiere die Wörter, die den indirekten Fragesatz jeweils einleiten, in einer Farbe deiner Wahl.

4 Markiere in einer anderen Farbe das Verb/die Verben des indirekten Nebensatzes.

5 Setze im Text die fehlenden Kommas.

6 Ergänze die Regel.

Ein indirekter Fragesatz wird mit ____ oder einem _____ (z. B. **wer** oder **was**)

eingeleitet. Das Verb steht am _____ des indirekten Fragesatzes. Zwischen Hauptsatz und indirektem

Fragesatz steht ein _____.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Satz und Satzglieder

Indirekter Fragesatz – Lösungen

1 Lies den folgenden Text.

Peter und Mareike wollen am Wochenende ins Kino gehen. In der Pause überlegen sie, **welchen** Film sie anschauen möchten. Mareike fragt sich, **ob** der neue Actionfilm spannend ist. Sie fragt Peter, **ob** er Lust auf den Film hätte. Peter weiß nicht recht, **ob** der Film ihm gefallen könnte. Er denkt nach, **was** für ein Film sie beide interessieren könnte. Er fragt Mareike, **was** sie von einer Komödie hält. Das hält Mareike für eine gute Idee. Sie überlegen noch, **wer** die Eintrittskarten kauft und **wann** sie sich treffen wollen. Da klingelt es aber schon wieder zum Unterricht.

2 Unterstreiche die Verben im Hauptsatz. Was fällt dir auf? Ergänze die Regel.

Mit Verben des Fragens und Verben des Nichtwissens steht ein indirekter Fragesatz.

Dieser indirekte Fragesatz kann nicht weggelassen werden.

3 Markiere die Wörter, die den indirekten Fragesatz jeweils einleiten, in einer Farbe deiner Wahl.

4 Markiere in einer anderen Farbe das Verb/die Verben des indirekten Nebensatzes.

5 Setze im Text die fehlenden Kommas.

6 Ergänze die Regel.

Ein indirekter Fragesatz wird mit ob oder einem Fragepronomen (z. B. **wer** oder **was**)

eingeleitet. Das Verb steht am Ende des indirekten Fragesatzes. Zwischen Hauptsatz und indirektem

Fragesatz steht ein Komma.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Satz und Satzglieder

Textkohäsion und Textkohärenz

1 Formuliere das Rezept in ganzen Sätzen aus und verwende dazu die angegebenen Stichpunkte und die Gelenkwörter in Klammern.

1. Du brauchst: Puddingpulver, Milch, rote Fruchtsoße; Einweghandschuhe, Kochtopf, Schneebesen, Kühlschrank, Rasierklinge (**und, außerdem, dazu**)
2. Pudding nach Anleitung kochen (**zuerst**), abkühlen lassen, nicht zu fest werden lassen (**dann, aber**)
3. flüssigen Pudding in Handschuhe füllen, nicht bis zum Rand, oben zusammenknoten (**jedoch, denn**)
4. verknoteten Handschuh im Kühlschrank erstarren lassen; kurz ins Gefrierfach geben; Pudding lässt sich leichter aus dem Handschuh lösen (**zunächst, danach, weil**)
5. Handschuhe aufschneiden; am besten Rasierklinge; Puddinghände nicht beschädigen (**schließlich, damit**)
6. Hände mit Erdbeer- oder Himbeersoße servieren; wirkt besonders gruselig (**sodass**)

Deine Ausformulierung:

1. Für die Herstellung von gruseligen Händen brauchst du Puddingpulver, Milch und rote

Fruchtsoße ...

2. _____

3. _____

4. _____

5. _____

6. _____

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Satz und Satzglieder

Textkohäsion und Textkohärenz – Lösungen

1 Formuliere das Rezept in ganzen Sätzen aus und verwende dazu die angegebenen Stichpunkte und die Gelenkwörter in Klammern.

1. Du brauchst: Puddingpulver, Milch, rote Fruchtsoße; Einweghandschuhe, Kochtopf, Schneebesen, Kühlschrank, Rasierklinge (**und, außerdem, dazu**)
2. Pudding nach Anleitung kochen (**zuerst**), abkühlen lassen, nicht zu fest werden lassen (**dann, aber**)
3. flüssigen Pudding in Handschuhe füllen, nicht bis zum Rand, oben zusammenknoten (**jedoch, denn**)
4. verknoteten Handschuh im Kühlschrank erstarren lassen; kurz ins Gefrierfach geben; Pudding lässt sich leichter aus dem Handschuh lösen (**zunächst, danach, weil**)
5. Handschuhe aufschneiden; am besten Rasierklinge; Puddinghände nicht beschädigen (**schließlich, damit**)
6. Hände mit Erdbeer- oder Himbeersoße servieren; wirkt besonders gruselig (**sodass**)

Deine Ausformulierung:

1. Für die Herstellung von gruseligen Händen brauchst du Puddingpulver, Milch und rote Fruchtsoße ... Außerdem benötigst du einen Kochtopf, einen Schneebesen und einen Kühlschrank. Zudem solltest du eine Rasierklinge griffbereit haben.

2. Zuerst kochst du den Pudding nach Anleitung. Dann lässt du ihn abkühlen, aber nicht zu fest werden.

3. Den flüssigen Pudding füllst du in die Handschuhe, jedoch nicht bis zum Rand, denn du musst sie oben noch zusammenknoten können.

4. Zunächst lässt du die verknoteten Handschuhe im Kühlschrank erstarren. Danach gibst du sie kurz in das Gefrierfach, weil sich dann der Pudding leichter aus dem Handschuh lösen lässt.

5. Schließlich schneidest du die Handschuhe auf. Das machst du am besten mit einer Rasierklinge, damit du die Puddinghände nicht beschädigst.

6. Serviere die Hände mit Erdbeer- oder Himbeersoße, sodass sie besonders gruselig wirken.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Satz und Satzglieder

Präpositionalobjekt

-  **1** Bildet im Tandem mindestens acht Sätze mit folgenden Verben und passenden Präpositionalobjekten. Schreibt sie auf.

achten auf

sich aufregen über

denken an

hoffen auf

sich erinnern an

sich kümmern um

streiten mit/über

warnen vor

reden über

fragen nach

sich wundern über

-  **2** Markiert in den Sätzen aus der vorherigen Aufgabe die Präpositionalobjekte und überlegt im Tandem die passenden Fragen danach. Tragt die Präpositionalobjekte in die folgende Tabelle ein.

Woran?	Worauf?	Mit wem?	Worüber?	Worum?

Wovor?	Wonach?

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Satz und Satzglieder

Präpositionalobjekt – Lösungen

-  **1** Bildet im Tandem mindestens acht Sätze mit folgenden Verben und passenden Präpositionalobjekten. Schreibt sie auf.

achten auf

sich aufregen über

denken an

hoffen auf

sich erinnern an

sich kümmern um

streiten mit/über

warnen vor

reden über

fragen nach

sich wundern über

individuelle Lösungen

-  **2** Markiert in den Sätzen aus der vorherigen Aufgabe die Präpositionalobjekte und überlegt im Tandem die passenden Fragen danach. Tragt die Präpositionalobjekte in die folgende Tabelle ein.

Woran?	Worauf?	Mit wem?	Worüber?	Worum?
denken an ...	achten auf ...	streiten mit ...	sich aufregen über ...	sich kümmern um ...
sich erinnern an ...	hoffen auf ...		streiten über ...	
			reden über ...	
			sich wundern über ...	

Wovor?	Wonach?
warnen vor ...	fragen nach ...

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Satz und Satzglieder

Funktionsverbgefüge als Prädikativ

1 Lies den Text.

Leben und Alltag junger Menschen

Anlässlich zum Jahr der Jugend 2022 hat das Statistische Bundesamt eine Beschreibung der Lebenssituationen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen gegeben. Damit wird das Vorhaben in Angriff genommen, die Lebensumstände von 15- bis 24-Jährigen besser zu beleuchten. Es stellt sich auch die Frage, welche Veränderungen über die letzten Jahrzehnte eingetreten sind.

Zum einen ist ein Wachstum des Anteils derjenigen jungen Menschen erfolgt, die noch kein eigenes Einkommen haben. Die Vergrößerung lässt sich vor allem im Vergleich mit 1991 verzeichnen. Man beobachtet zum anderen eine Zunahme von jungen Menschen, die öffentliche Leistungen beziehen. Welche Erklärung gibt es dafür? Das Bundesamt sucht die Antwort bei der Bildung und Erwerbstätigkeit junger Menschen. Durch vermehrte Schulabbrüche kommt es zur Entstehung von Jugendarbeitslosigkeit. Junge Menschen arbeiten vor allem atypisch, das heißt, sie gehen keiner Vollbeschäftigung nach. Deshalb werden Debatten geführt, ob durch das geringere Einkommen eine Verarmung der Jugend zu befürchten ist. In jedem Fall lässt sich der Schluss ziehen, dass sich in der Arbeitswelt junger Menschen eine nachhaltige Entwicklung vollzieht.

Trotz der größeren finanziellen Abhängigkeit von der Familie leben viele junge Menschen in einem eigenen Haushalt. Immer mehr junge Menschen treffen die Entscheidung, früh aus dem elterlichen Haushalt auszuziehen. Meist wohnen sie dann in WGs oder ähnlichen Konstellationen.

2 Der Text ist im Nominalstil geschrieben. Er enthält anstatt einfacher Verben sehr viele Nomen-Verb-Verbindungen. Schreibe zu den markierten Substantiven/Nomen die dazugehörigen (im Text verwendeten) Verben im Infinitiv.

eine Beschreibung geben _____

in Angriff _____

sich die Frage _____

Veränderungen _____

Wachstum _____

eine Vergrößerung _____

eine Zunahme _____

eine Erklärung _____

die Antwort _____

zur Entstehung _____

Debatten _____

eine Verarmung _____

den Schluss _____

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

5 Beantworte die folgenden Fragen.

1. Was tut man mit Überlegungen? Man stellt sie an.
2. Was tut man mit Feststellungen? _____
3. Was tut man mit Schlussfolgerungen? _____
4. Was tut man mit Abmachungen? _____
5. Was tut man mit Verpflichtungen? _____
6. Was tut man mit Risiken? _____
7. Was tut man mit Fragen? _____
8. Was tut man mit Problemen? _____
9. Was tut man mit Antworten? _____
10. Was tut man mit Lösungen? _____

6 Verwende vier Nomen-Verb-Verbindungen aus Aufgabe 5 in je einem Satz.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Satz und Satzglieder

Funktionsverbgefüge als Prädikativ – Lösungen

1 Lies den Text.

Leben und Alltag junger Menschen

Anlässlich zum Jahr der Jugend 2022 hat das Statistische Bundesamt eine Beschreibung der Lebenssituationen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen gegeben. Damit wird das Vorhaben in Angriff genommen, die Lebensumstände von 15- bis 24-Jährigen besser zu beleuchten. Es stellt sich auch die Frage, welche Veränderungen über die letzten Jahrzehnte eingetreten sind.

Zum einen ist ein Wachstum des Anteils derjenigen jungen Menschen erfolgt, die noch kein eigenes Einkommen haben. Die Vergrößerung lässt sich vor allem im Vergleich mit 1991 verzeichnen. Man beobachtet zum anderen eine Zunahme von jungen Menschen, die öffentliche Leistungen beziehen. Welche Erklärung gibt es dafür? Das Bundesamt sucht die Antwort bei der Bildung und Erwerbstätigkeit junger Menschen. Durch vermehrte Schulabbrüche kommt es zur Entstehung von Jugendarbeitslosigkeit.

Junge Menschen arbeiten vor allem atypisch, das heißt, sie gehen keiner Vollbeschäftigung nach. Deshalb werden Debatten geführt, ob durch das geringere Einkommen eine Verarmung der Jugend zu befürchten ist. In jedem Fall lässt sich der Schluss ziehen, dass sich in der Arbeitswelt junger Menschen eine nachhaltige Entwicklung vollzieht.

Trotz der größeren finanziellen Abhängigkeit von der Familie leben viele junge Menschen in einem eigenen Haushalt. Immer mehr junge Menschen treffen die Entscheidung, früh aus dem elterlichen Haushalt auszuziehen. Meist wohnen sie dann in WGs oder ähnlichen Konstellationen.

2 Der Text ist im Nominalstil geschrieben. Er enthält anstatt einfacher Verben sehr viele Nomen-Verb-Verbindungen. Schreibe zu den markierten Substantiven/Nomen die dazugehörenden (im Text verwendeten) Verben im Infinitiv.

eine Beschreibung geben

in Angriff nehmen

sich die Frage stellen

Veränderungen eintreten

Wachstum erfolgen

eine Vergrößerung verzeichnen

eine Zunahme beobachten

eine Erklärung geben

die Antwort suchen

zur Entstehung kommen

Debatten führen

eine Verarmung befürchten

den Schluss ziehen

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

eine Entwicklung vollziehen

eine Entscheidung treffen

3 Verwende acht Nomen-Verb-Verbindungen in je einem Satz.

In dem Heimatjournal wird eine ausführliche Beschreibung dieser Stadt gegeben.

Wir nehmen diese Aufgabe in Angriff.

Er stellte sich die Frage, ob er den Bus oder das Fahrrad nehmen sollte.

Es dürfte niemanden überraschen, dass nach dem Schulabschluss Veränderungen im täglichen Leben eintreten.

Im Laufe der Schulzeit ist hoffentlich eine Vergrößerung des Wissens zu verzeichnen.

Kurz vor den Prüfungen kann man eine Zunahme des Lerneifers beobachten.

Niemand konnte eine Erklärung für den Unfall geben.

Er musste lange nach einer passenden Antwort suchen.

4 Ersetze die Nomen-Verb-Verbindungen durch Verben, die eine gleiche oder ähnliche Bedeutung haben.

eine Beschreibung geben = beschreiben, in Angriff nehmen = anfangen,

sich die Frage stellen = sich fragen; Veränderungen eintreten = sich verändern

Wachstum erfolgen = wachsen; eine Vergrößerung verzeichnen = vergrößern

eine Zunahme beobachten = zunehmen; eine Erklärung geben = erklären

eine Antwort suchen = ergründen; zur Entstehung kommen = entstehen

Debatten führen = debattieren; eine Verarmung befürchten = (kein entsprechendes Verb)

den Schluss ziehen = schlussfolgern, schließen; eine Entwicklung vollziehen = sich entwickeln

eine Entscheidung treffen = entscheiden

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

5 Beantworte die folgenden Fragen.

1. Was tut man mit Überlegungen? Man stellt sie an.
2. Was tut man mit Feststellungen? Man trifft sie.
3. Was tut man mit Schlussfolgerungen? Man zieht sie.
4. Was tut man mit Abmachungen? Man trifft sie.
5. Was tut man mit Verpflichtungen? Man geht sie ein.
6. Was tut man mit Risiken? Man wägt sie ab.
7. Was tut man mit Fragen? Man stellt sie.
8. Was tut man mit Problemen? Man greift sie auf/spricht sie an.
9. Was tut man mit Antworten? Man gibt sie.
10. Was tut man mit Lösungen? Man findet sie.

6 Verwende vier Nomen-Verb-Verbindungen aus Aufgabe 5 in je einem Satz.

Ich stelle die Überlegung an, mir ein neues Smartphone zu kaufen.

Er trifft die Feststellung, dass sich eine Neuanschaffung noch nicht lohnt.

Daraus zieht er den Schluss, dass er noch mehr Geld zur Seite legen muss.

Ich stelle mir die Frage, ob diese Investition wirklich notwendig ist.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Satz und Satzglieder

Subjekts- und Objektsprädikativ (E-Niveau)

1 Bestimme, welche Funktion die unterstrichenen Adjektivgruppen jeweils haben. Forme die Sätze um, um die Bezüge deutlich zu machen.

Adverbial – Subjektsprädikativ – Objektsprädikativ

Er trinkt seinen Kaffee am liebsten schwarz.

Objektsprädikativ: Der Kaffee ist schwarz, nicht das Trinken.

Der Hund bellte die Katze auf der Mauer aufgeregt an.

Wir mussten uns schnell entscheiden.

Hasan spazierte fröhlich über den Schulhof.

Der Koch füllte die Suppe heiß in die Schüsseln.

Die Tablette muss täglich eingenommen werden.

Der Himmel schimmerte blau zwischen den Wolken hervor.

Der Zug traf völlig überfüllt im Hauptbahnhof ein.

Arbeitsblatt zum Grammatikrahmen Baden-Württemberg

Satz und Satzglieder

Subjekts- und Objektsprädikativ (E-Niveau) – Lösungen

1 Bestimme, welche Funktion die unterstrichenen Adjektivgruppen jeweils haben. Forme die Sätze um, um die Bezüge deutlich zu machen.

Adverbial – Subjektsprädikativ – Objektsprädikativ

Er trinkt seinen Kaffee am liebsten schwarz.

Objektsprädikativ: Der Kaffee ist schwarz, nicht das Trinken.

Der Hund bellte die Katze auf der Mauer aufgeregt an.

Subjektsprädikativ: Der Hund ist aufgeregt, nicht das Bellen.

Wir mussten uns schnell entscheiden.

Adverbial: Das Entscheiden ist schnell, nicht wir.

Hasan spazierte fröhlich über den Schulhof.

Subjektsprädikativ: Hasan ist fröhlich, nicht das Spazieren.

Der Koch füllte die Suppe heiß in die Schüsseln.

Objektsprädikativ: Die Suppe ist heiß, nicht das Füllen.

Die Tablette muss täglich eingenommen werden.

Adverbial: Das Einnehmen ist täglich, nicht die Tablette.

Der Himmel schimmerte blau zwischen den Wolken hervor.

Subjektsprädikativ: Der Himmel ist blau, nicht das Schimmern.

Der Zug traf völlig überfüllt im Hauptbahnhof ein.

Subjektsprädikativ: Der Zug ist völlig überfüllt, nicht das Eintreffen.